

# Charlottenburg-Wilmersdorf Zeitung

Unabhängige Zeitung

Einfach.SmartCity.Machen:Berlin!

Veranstaltung melden

Citizen werden

[Home](#)
[AKTUELL](#)
[BEZIRK](#)
[BAUEN](#)
[WIRTSCHAFT](#)
[SHOPPING](#)
[MARKT](#)
[THEMEN](#)
[RECHT](#)
[KULTUR](#)
[LEBEN](#)
✉
🔍
🔄

Home > Shopping > Umsatzrückgang beim Einzelhandel – Online-Handel boomt

## Umsatzrückgang beim Einzelhandel – Online-Handel boomt



Aktuelle Verkehrsmeldungen

Polizei Berlin Twitter

Bundespolizei Twitter

**Neu: SmartCity-Datenschutzkonzept:** Dieses Presse-Medium ist öffentlich! Inhalte werden im Internet wiederauffindbar archiviert. Cookies werden nur aus technischen Gründen verwendet, um Zugriffs-Statistiken zu messen und um Cloud-Dienste zugänglich zu machen. Bitte stellen Sie ihre Browser-Einstellungen zum Datenschutz und zum gewünschten Privacy-Schutz benutzerdefiniert ein. Mehr Informationen und eine Browser-Anleitung finden in unseren [Datenschutz- und ePrivacy-Hinweisen](#).

✕ (Hinweis schließen)



Kleine stationäre Einzelhändler büßen immer mehr Handelsvolumen ein. Nach Branchenumfrage des Handelsverbands Deutschland wird mehrheitlich für 2018 mehrheitlich mit einem Umsatzrückgang gerechnet. Der Online-Handel boomt dagegen. Vor allem aber kommt weltweit die „Subscription-Economy“ in Fahrt, das Geschäft mit Abo-Kunden, die fest mit eCommerce-Plattformen verbunden sind. Marktführer und weltweiter Technologie-Führer ist Amazon. Erstmals kann der Konzern 100 Millionen Premium-Abonnenten zum Kundenstamm zählen.

### Insgesamt gute Konsumstimmung in Deutschland

Die gute bis ausgelassene Konsumstimmung in Deutschland beschert dem Online-Handel und vielen großen Einzelhändlern gute bis sehr gute Geschäfte. Kleinere Läden geraten dagegen immer mehr unter Druck. Die aktuellen Branchenumfrage des Handelsverbands Deutschland (HDE) zeigt deutlich auf: „Zwischen kleinen und großen Handelsunternehmen geht die Schere auseinander“, klagte HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth bei der Vorstellung der Studie in Düsseldorf.

Die Lage im deutschen Einzelhandel insgesamt ist nicht schlecht. Genth rechnet in diesem Jahr mit einem Umsatzwachstum von zwei Prozent. Inflationsbereinigt bleibt unter dem Strich voraussichtlich ein kleines Plus von 0,5 Prozent. Das Wachstum wird aber höchst ungleich verteilt. Der Online-Handel wird nach den Prognosen des HDE einmal mehr ein erwartetes Umsatzplus von rund 10 Prozent erzielen.

Für den stationären Handel mit seinen rund 450.000 Geschäften rechnet der HDE dagegen lediglich mit einem Wachstum von 1,2 Prozent. Bereinigt um die Preissteigerung erwartet der HE trotz der guten Konsumstimmung sogar einen leichten Umsatzrückgang.

### Kleine Händler besonders betroffen

Kleinere Händler mit weniger als fünf Beschäftigten rechnen nach der HDE-Umfrage in diesem Jahr mehrheitlich mit einem Umsatzrückgang. Für die Geschäftsstraßen und das Stadtbild spielen die kleinen Händler jedoch nach wie vor eine große Rolle: Sie stehen zwar nur für 10 Prozent des Umsatzes, aber für 54 Prozent der Standorte.

Montag, 30.03.2020  
-2 / 4°C  
leichter Schneefall

Di, 31.03. Mi, 01.04. Do, 02.04.

wetter.com Aktuelles Wetter ansehen

-1 / 5°C -1 / 7°C 2 / 8°C

Bezirkstermine

Polizeiberichte



218. Kiezspaziergang am 8. Februar 2020

Redaktion 3. Februar 2020



Weihnachtsmarkt am Schloss Charlottenburg erhält Genehmigung

Redaktion 1. November 2019



Wo ist Lucy? Malerei von Duong Thuy Duong

Redaktion 25. Oktober 2019

BEZIRKSNACHRICHTEN



Deutlich optimistischer blicken größere Händler mit mehr als 100 Beschäftigten in die Zukunft. Mehr als zwei Drittel von ihnen erwarten in diesem Jahr ein Umsatzplus. Überdurchschnittlich zuversichtlich zeigten sich in der Umfrage Händler, die stationäres Geschäft und Online-Handel kombinieren und damit am E-Commerce-Boom partizipieren.

### Was die HDE-Studie nicht abbildet

Die Umfrage des HDE ist eine Momentaufnahme und ein Stimmungsbild. Mieten-Entwicklung und Standort-Dynamiken in Geschäftsstraßen sind in der Umfrage nicht berücksichtigt. Der Online-Handel sorgt auch für neue Dynamik und Chancen für kleine Händler und Dienstleister, die sich aus Randlagen in (noch) mietgünstige Geschäfte in Einkaufsstraßen hinein bewegen.

Vor allem bestehen große Chancen im Geschäftsstraßen-Marketing, wenn es gelingt, Stadtmarketing besser zu nutzen, und auch die Kundenfrequenz durch mehr „Angebote & Einladungen“ zu steuern. Amazon ist für seine digitalen Kunden 365 Tage rund um die Uhr ansprechbar. Klassisches Geschäftsstraßen-Management ist dagegen chancenlos, wenn nur auf Weihnachtsbeleuchtung und Jahresfeste gesetzt wird.

< Mobbing-Prävention an Schulen  
– wie geht es besser?

Datenschutz-Countdown bis  
zum 25. Mai 2018 >

Redaktion

### ÄHNLICHE ARTIKEL



#### Digitaler Lesesalon: Sigrun Casper liest

Redaktion ⌚ 23. März 2020

Der Künstlerkolonie Berlin e.V. ist einer der aktivsten Kulturveranstalter in Wilmersdorf. Der Traditionsverein der 1927 gegründet...



#### Abstandhalten – auch beim Waldspaziergang

Redaktion ⌚ 22. März 2020



#### Polizeimeldung vom 21.03.2020

Redaktion ⌚ 21. März 2020



#### Öffentliche Spiel- und Bolzplätze gesperrt

Redaktion ⌚ 21. März 2020



#### Öffnungszeiten der Recyclinghöfe verändert

M/S ⌚ 21. März 2020



Corona-Virus: vor Panik wird gewarnt



Schwanenmord und Coronaparties am Hubertussee



Coronavirus: Eindämmung und Vorsorge

Berlin Berlin – ein Hochlied auf die Goldenen Zwanziger Jahre

David Friedman Generations Quartet & Martina Barta

Menschen im Hotel

Classy Classics mit dem Gauthier Dance Ensemble

Between Art & Fashion. Fotografien von Carla Sozzani

7. Berliner Art Week 2018

„Sommergäste“ von Maxim Gorki im Deutschen Theater

Orchester Benjamin Franklin in der Auenkirche

Della Miles und DJ San Gabriel im Quasimodo

Virgins – Film im Rahmen des Film- und TV-Festivals

SERET

Die Charlottenburg-Wilmersdorf Zeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Berliner Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf.

Die Zeitung besteht seit Mai 2017. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.

## Media Daten

Charlottenburg-Wilmersdorf Zeitung

### LEBEN



Die unbändige Kraft unseres Immunsystems

A/M 15. September 2019



Pflegenotstand: der „Pflege-Rettungsdienst“ muss kommen!

Redaktion 4. August 2018



„Stadtlabor 2050“: „Smart Living – Anders Wohnen und Beteiligen im Quartier“

Redaktion 29. Juni 2018

Das *faire* Leser-Abo

